

Name: Fraunhofer-Institut für Software- und Systemtechnik ISST, Dortmund / Berlin

Beschreibung



Das Fraunhofer ISST entwickelt Standards, Architekturen und Konzepte für den Aufbau langfristig stabiler komplexer Systeme in der Informations- und Kommunikationstechnologie. Besonderen Wert legt das Fraunhofer ISST auf die Langlebigkeit und Evolutionsfähigkeit seiner Technologien (Continuous Software Engineering) sowie auf eine optimale Informationsversorgung durch die IuK-Technologien (Informationslogistik).

In seinem Geschäftsfeld »Ambient Assisted Living (AAL)« beschäftigt sich das Fraunhofer ISST aus informationstechnischer Sicht mit der Frage, wie unsere Gesellschaft mit dem demographischen Wandel und den damit verbundenen Änderungen des Zusammenlebens umgehen kann.

Es werden Lösungen, Anwendungen und Systeme entwickelt, die Telemedizin und Komfortfunktionen per Breitband kostengünstig und leicht bedienbar in die eigenen vier Wände bringen und auf diese Weise insbesondere älteren und gesundheitlich beeinträchtigten Menschen möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben in der vertrauten Umgebung ermöglichen.

Das Ziel des Fraunhofer ISST ist es, mit seinen Lösungen intelligente Umgebungen zu schaffen, die Nutzer in ihrem täglichen Leben mit kontext- und situationsbezogenen Angeboten zur Seite stehen. Zwei Lösungen des Fraunhofer ISST sind:



1. Digitale Patientenbegleiter:

Eine Befähigung des Patienten, mithilfe von Informationen den eigenen Genesungsprozess mitgestalten zu können, wird als „patient empowerment“ bezeichnet. Informationsversorgung als Baustein eines medizinischen Prozesses, lässt sich mit modernen IuK-Technologien, insbesondere auch mit mobilen Systemen, technisch unterstützen. Das Fraunhofer ISST arbeitet in diesem Umfeld am Konzept des „Digitalen Patientenbegleiters“. Die Methapher des „Begleiters“ verdeutlicht die Absicht des Fraunhofer ISST, den Patienten entlang seines Krankheitsverlaufs situationspezifisch mit individuellen Informationen zu versorgen - also zu begleiten.



2. Smart Living Manager (SLiM):

Der Smart Living Manager bringt als innovatives Mieterbindungsinstrument für die Wohnungswirtschaft soziale, pflegerische und medizinische Dienstleistungen über die Schnittstelle TV-Gerät in die Wohnung. Dies erfolgt über eine einheitliche, adaptierbare und serviceorientierte Plattform, die als technische Voraussetzung in der Wohnung lediglich einen Breitband-Internetanschluss benötigt. Anstelle von rein technikgestützten Konzepten geht der Weg hin zu Serviceangeboten und zur Quartiersvernetzung „rund um den Kirchturm“.

Projekte (mit Status) (Auszug)

- Informierte Pflegende durch **Digitale Ambulante Pflegedokumentation** (Daily Care Journal) zur Erstellung eines umfassenden und objektives Gesamtbild über das tägliche Leben eines Pflegebedürftigen (laufend)
- **WohnSelbst** – Zuhause medizinisch umsorgt: Bereitstellung von medizinischen Messgeräten im Rahmen eines freifinanzierten Therapiemanagementprogramms zum Monitoring des Gesundheitszustands eines Patienten in den eigenen vier Wänden (laufend)

- **Stadiwami** – Standards für wohnbegleitende Dienste – aus individuellen und dynamisch angepassten Einzelkomponenten - auf der Basis von technologischen, organisatorischen und betriebswirtschaftlichen Schnittstellen (laufend)
- **Telemedizin Repository** zur ganzheitlichen Unterstützung von Patienten und Ärzten in nichtstationären Betreuungsphasen (laufend)
- **E-Health@Home**: Identifizierung und Bewertung von telemedizinischen Services für ältere Menschen auf Basis innovativer Geschäftsmodelle (laufend)
- **SmarterWohnenNRW**: Aufbau einer integrierten Serviceplattform zur Unterstützung des „Service-Wohnens der Zukunft“ bei dem Wohnungsunternehmen HWG eG (Hattingen / NRW) (abgeschlossen)
- **Digitaler Begleiter für Adipositas-Patienten**: Prototypische Entwicklung mit der Gelderlandklinik - Fachklinik für Adipositas (Geldern / NRW) (abgeschlossen)

Additional

- Partner im **inhHaus-Zentrum der Fraunhofer-Gesellschaft**, einer Innovationsplattform für anwendungsorientierte und marktnahe Forschung im Bereich intelligenter Raum- und Gebäudesysteme sowie innovativer Technologie-, Produkt- und Systemlösungen für Wohn- und Nutzzimmobilien (laufend)
- Mitglied in der **Fraunhofer-Allianz Ambient Assisted Living** zur ganzheitlichen Entwicklung von AAL- und Personal-Health-Lösungen (laufend)
- Mitglied in den **Innovationspartnerschaften AAL** „Qualitätskriterien“ und „IT und AAL“ des BMBF (laufend)

Kontakt

Kontaktperson:	Dipl.-Inform. Lothar Schöpe
Telefon-Nummer:	0231/ 976 77 – 0
Email-Adresse:	lothar.schoepe@isst.fraunhofer.de
Homepage:	http://www.isst.fraunhofer.de/geschaeftsfelder/gfaal/

Stichworte, unter denen Sie aufgeführt werden wollen

Sparte	Angebot, Wissen
<input type="checkbox"/> Aus-/Weiterbildung	<input type="checkbox"/> Aktorik
<input type="checkbox"/> Bauwesen	<input type="checkbox"/> Beratung/Planung
<input checked="" type="checkbox"/> Beratung	<input type="checkbox"/> Sensorik
<input type="checkbox"/> Betreuung von Bedürftigen (Pflege-/ Altenheim, ambulante Einrichtungen)	<input type="checkbox"/> Benutzerschnittstelle, Usability: Design for All, Gestik, Sprachein-/ ausgabe
<input checked="" type="checkbox"/> Technische Forschung	<input type="checkbox"/> Intelligente Kleidung
<input type="checkbox"/> Gerontologische, Sozialwissenschaftliche Forschung	<input checked="" type="checkbox"/> Living Lab
<input type="checkbox"/> Handel	<input checked="" type="checkbox"/> Dienstleistung
<input type="checkbox"/> Handwerk	<input checked="" type="checkbox"/> Interoperabilität
<input type="checkbox"/> Hochschule	<input checked="" type="checkbox"/> Normung, Standardisierung
<input type="checkbox"/> Kommunale Einrichtung	<input type="checkbox"/> weiteres Angebot/Wissen:
<input type="checkbox"/> Produktion	
<input type="checkbox"/> Tele-Kommunikation	
<input checked="" type="checkbox"/> Wohnungswirtschaft	
<input checked="" type="checkbox"/> Weitere Sparten: Pflegeeinrichtungen, Betreutes Wohnen	